

Die Seele des Staates 3

Als Seele des Staates habe ich vor allem eine Aufgabe – es ist die wichtigste von allen – die Wahrung des Status quo! Dies zu bewerkstelligen braucht es eine Menge Fingerspitzengefühl, denn die Bürger verrichten nicht gerne die – vor allen anderen Dingen – dringend benötigten Frondienste. Auch das damit verbundene Zweckmobbing, zur Aufrechterhaltung der guten Moral muss unbedingt erhalten bleiben.

Ich bin bereit, dafür die größten Opfer zu bringen! Ich lasse Lohnerhöhungen zu, ich erhöhe die Preise, damit die Lohnerhöhungen wieder nivelliert werden, ich gebe den Politikern Lügen ein, die sie Versprechungen machen lassen, die sie im Traum nicht nicht einhalten wollen – ich tute schlichtweg alles, damit das Prinzip Hoffnung niemals zerstört werden kann! Es muss einfach immer weiter gehen...und zwar, ohne, daß der Durchschnittsmensch wirklich etwas erreichen kann.

Etwas erreichen können, das sollen nur Seilschaften, Einschleimer, betrügerische und/oder gewissenlose Unternehmer, anspruchslose Nichtdenker, deren Enthusiasmus sich allein auf das Geschäftliche ausrichtet. Denn hiervon werden die größten Innovationen erwartet. Ein Nichtdenker muss stets in der Lage sein, völlig irrsinnige Antworten zu geben, wenn ganz normale und sachliche Fragen gestellt worden sind. Er sollte beispielsweise, auf die Frage, was an der ausufernden Überbevölkerung von Vorteil sei, antworten können: „Das ist gut für die Babynahrungsmittelhersteller!“

Aber damit nicht genug! Solch ein erfrischend gewissenloses Subjekt darf nicht einmal laut lachen, wenn es dergleichen von sich gibt, da sonst das ganze System globaler Zerstörung gefährdet würde. Die globale Zerstörung ist nicht nämlich nur für die Geschäftswelt von extremer Bedeutung, sondern auch für mich, die Seele des Staates! Wie sollten wir auch standesgemäß sukzessive untergehen, wenn wir nicht bereit sind, uns an die Naturgesetze zu halten?! Für wen hielten wir uns denn dann? Für den vernunftbegabten Menschen?

Das Naturgesetz besagt: „Seid fruchtbar und mehret euch!“ Es besagt nicht (und das steht auch nirgends geschrieben): „Passt auf, was ihr mit euch anstellt und wohin das führt, was ihr mit euch anstellt!“ Ich sage deshalb: „Lebt einfach drauf los, bildet euch nicht ein Verantwortung für die Natur tragen zu müssen – es wird schon alles wie es soll!“ Daß ich damit recht habe, bestätigt mir die tägliche Realität.

Und so bin ich glücklich über viele Millionen Dumpfbacken, innerhalb meiner, nur noch zum Schein bestehenden Grenzen und einigen Milliarden Dumpfbacken außerhalb meiner, nur noch zum Schein bestehenden Grenzen – über Kreaturen die mir folgen, wohin ich auch will. Denn ich bin Gottes Werkzeug und ich bin nicht nur glücklich über, sondern auch rücksichtslos gegen jede Form unangebracht-verfrühter Einsicht! Wir sind ja noch gar nicht untergegangen!

Für mich gibt es nur An-Sichten, aber keine Ein-Sichten – und die spiele ich gegeneinander aus! Je mehr Geschwätz an anderes Geschwätz brandet, desto mehr schwimmt die Wahrheit im Sumpf unausgegorener Überlegungen, und desto mehr kann ich mein segensreiches Werk der Gesamtverarschung hochkreativ fortsetzen. Bei mir ist jeder der Klügste, der Beste, der Menschlichste Mensch, den es geben kann – und die Vielseitigkeit der globalen Hinterlist verleiht mir den Heiligenschein vorbildlicher Rechtmäßigkeit.

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)